

Herz Jesu Wiedikon

Kath. Pfarramt Herz Jesu Wiedikon, Gertrudstrasse 59, 8003 Zürich
Tel. 044 454 81 11, herzjesu.wiedikon@zh.kath.ch, www.herzjesu-wiedikon.ch
Pfarreizentrum Johanneum, Aemtlerstrasse 43a, 8003 Zürich

Pfarrer:	Dr. Artur Czastkiewicz	E-Mail:	herzjesu.wiedikon@zh.kath.ch
Diakon:	Ronald Jenny	Leitungsassistent:	Christa KÜchler
Mitarbeitender		Sekretariat:	Jelena Suventhirakumar
Priester:	Dr. James Puthenparampil OIC	Mo	14.00–17.00 Uhr
Religionspädagoge:	Michael Nestler	Di–Do	9.00–12.00 Uhr, 14.00–17.00 Uhr
Katechetin:	Helenzy Philip	Fr	9.00–12.00 Uhr
Theologiestudentin:	Silke Weinig	Sakristan:	Chris Albrecht, Stefanie Faccani
Beauftragte für			Maria Piekos
Seniorenarbeit:	Franziska Erni-Stieger	Hauswart:	Hugo Correia



Pfarreimittagessen mit Begegnung und «Spielkaffee»

Wir bitten zu Tisch und freuen uns Sie zu verwöhnen bei einem Pfarreimittagessen, gemeinsam mit der reformierten Kirche, Kirchenkreis drei. Anschliessend sind Sie herzlich eingeladen zu Bleiben beim «Spielkaffee». Wir jassen oder spielen Uno, verweilen bei «Eile mit Weile» sowie vielen weiteren Spielen, in fröhlicher Runde bei Kaffee und Guetzi.

Mittwoch, 13. November 2024, 12.00 Uhr
Pfarreizentrum Johanneum
Aemtlerstrasse 43a, 8003 Zürich

Gerne melden Sie sich im Sekretariat bis Montag, 11. November 2024, an:
Sekretariat Herz Jesu Wiedikon
Telefon: 044 454 81 11,
Mail: herzjesu.wiedikon@zh.kath.ch
Kontakt und Info:
Franziska Erni, 044 454 81 29

Gottesdienste

30. SONNTAG IM JAHRESKREI

Samstag, 26. Oktober 2024

17.00 Eucharistiefeier, Oberkirche

Legat: Alice Schenker

Martin und Anna Helfenstein

Sonntag, 27. Oktober 2024

8.00 Eucharistiefeier, Unterkirche

10.00 Eucharistiefeier, Oberkirche

Ged.: Peter Batschelet

Babette Elisabeth Sperisen

Opfer: Priesterseminar St. Luzi

Dienstag, 29. Oktober 2024

19.00 Eucharistiefeier, Unterkirche

Legat: Silvana Gamba-Barcella

Donnerstag, 31. Oktober 2024

9.00 Eucharistiefeier, Unterkirche

Freitag, 1. November 2024

8.00 Eucharistiefeier zu Allerheiligen, Unterkirche

Samstag, 2. November 2024

8.00 Eucharistiefeier zu Allerseelen, Unterkirche

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 2. November 2024

17.00 Eucharistiefeier zu Allerseelen, Oberkirche

Legat: Silvia und Luigi Riva und Verwandte

Sonntag, 3. November 2024

8.00 Eucharistiefeier, entfällt

10.00 Eucharistiefeier zu Allerheiligen, Oberkirche

Musik: Gregorius Chor unter der Leitung von Chrysoula Peraki, Sängerinnen des Jugendchors sowie Musikerinnen und Musiker der Kantorei Herz Jesu Wiedikon

Opfer: Palliativseelsorge, Begleitung daheim, Zürich Stadt

Dienstag, 5. November 2024

19.00 Eucharistiefeier, Unterkirche

Legat: Ruth Baur

Donnerstag, 7. November 2024

9.00 Eucharistiefeier, Unterkirche

Freitag, 8. November 2024

8.00 Eucharistiefeier, Unterkirche
Anbetung bis 22.00 Uhr

Samstag, 9. November 2024

8.00 Eucharistiefeier, Unterkirche
Anbetung ab 7.00 Uhr



Einladung zum Pilgerabend

Pilgerfilm mit geselligem Apéro

Freitag, 15. November 2024, 19.00 Uhr

Johanneum, Aemtlerstrasse 43a, Zürich

Anmeldung bei: silke.weinig@zh.kath.ch

«Picknick mit Bären»

Der Reiseschriftsteller Bill ist gelangweilt vom Ruhestand. Auf seine alten Tage möchte er noch ein Abenteuer erleben und setzt sich in den Kopf, den langen Appalachian Trail zu gehen – von den Südstaaten bis zur kanadischen Grenze.



Der farbenprächtige Herbst geht langsam zu Ende. Die Nächte werden länger und wir schlafen mehr. Einige von Ihnen haben vielleicht mehr Zeit und Bedürfnis zur Meditation, Zeit in sich zu gehen, Stille zu halten im Einklang mit der Natur.

In dieser Jahreszeit kommen mir oft Rilkes Worte in den Sinn: «Die Blätter fallen, fallen wie von weit, als welken in den Himmeln ferne Gärten» und etwas weiter schreibt er: «Wir alle fallen ... und doch ist Einer, welcher dieses Fallen unendlich sanft in seinen Händen hält.» (Aus: Das Buch der Bilder)

In dieser Spätherbst-Atmosphäre lädt uns die kirchliche Liturgie zu einem grossen Fest der Freude und der Dankbarkeit ein. Am 1. November feiern wir Allerheiligen und ein Tag später gedenken wir unserer lieben Verstorbenen. Beide Feste gehören zusammen und haben eine spannende Geschichte. **Allerheiligen** – Die Heiligen, sie sind keine «Crazy Leute». Sie waren in ihrer Epoche Vorbilder und Inspiration für Generationen, welche eine tiefe Sehnsucht nach Gott hatten, sie wollten die Welt besser machen und den Nächsten helfen. Eine Heilige, ein Heiliger sind Menschen mit Charisma, mit guter Energie. Durch sie ist Gott in der Welt spürbar. Unser Papst Franziskus sagt «Heiligkeit ist ein Geschenk, das man nicht kaufen kann, sondern mit der Taufe empfängt. Sie ist auch ein Weg, denn das Geschenk muss angenommen und zur Frucht gebracht werden. Heilige sind nicht nur Vorbilder, sondern auch Freude und Helfer den Menschen» (Angelus-Gebet, 1.11.2023).

Allerseelen – In jedem Menschen ist göttliche Güte und Heiligkeit zu finden. Wenn wir unseren Verstorbenen gedenken, wollen wir vor allem das Positive in ihnen sehen. Wir danken Gott, dass wir sie im Leben getroffen haben, da sie schon voll und ganz Gott gehören. Wir beten für sie, da unser Gebet grosse Reinigungskraft hat. Sie sind herzlich eingeladen, diese Tage mit uns zu feiern.

Ihr Pfarrer Artur Czastkiewicz